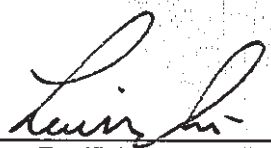


# (1) 2. Nachtrag zur EG-Baumusterprüfbescheinigung

- (2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - Richtlinie 94/9/EG Ergänzung gemäß Anhang III Ziffer 6
- (3) Nr. der EG-Baumusterprüfbescheinigung: **DMT 00 ATEX E 065**
- (4) Gerät: **Feldbus/Strom-Konverter Typ FI302/303 \*\*-\*-\*\***
- (5) Hersteller: **smar Equipamentos Industriais Ltda.**
- (6) Anschrift: **Av. Dr. Antonio Furlan Jr. 1028, 14170-480 Sertaozinho-SP, Brasil**
- (7) Die Bauart dieser Geräte sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu diesem Nachtrag festgelegt.
- (8) Die Zertifizierungsstelle der DEKRA EXAM GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Artikel 9 der Richtlinie 94/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. März 1994, bescheinigt, dass diese Geräte die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie erfüllen. Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Prüfprotokoll BVS PP 00.2057 EG niedergelegt.
- (9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit  
**EN 60079-0:2012 + A11:2013 Allgemeine Anforderungen**  
**EN 60079-11:2012 Eigensicherheit „i“**
- (10) Falls das Zeichen "X" hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird in der Anlage zu dieser Bescheinigung auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes hingewiesen.
- (11) Dieser Nachtrag zur EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung der beschriebenen Geräte in Übereinstimmung mit der Richtlinie 94/9/EG. Für Herstellung und Inverkehrbringen der Geräte sind weitere Anforderungen der Richtlinie zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.
- (12) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:

 **II 2G Ex ia IIC T4 / T5 / T6 Gb**  
**I M2 Ex ia I Mb**

DEKRA EXAM GmbH  
Bochum, den 22.10.2015

  
\_\_\_\_\_  
Zertifizierungsstelle

  
\_\_\_\_\_  
Fachbereich



- (13) Anlage zum
- (14) **2. Nachtrag zur EG-Baumusterprüfbescheinigung DMT 00 ATEX E 065**

(15) 15.1 Gegenstand und Typ  
 Feldbus/Strom-Konverter Typ FI302/303 \*-\_\*-\*\*  
 Typenschlüssel unverändert

15.2 Beschreibung

Der Normenstand des Zertifikates wird auf die in (9) gelisteten Normen aktualisiert.  
 Die zutreffenden Anforderungen der EN 60079-27:2008 (FISCO Modell) sind in den aktualisierten Normen enthalten.

Die bisherigen elektrischen Einbauten des Feldbus/Strom-Konverters werden wahlweise durch neue Varianten ersetzt.  
 Die sicherheitsrelevanten Einzelheiten der Bauart und der Kenngrößen bleiben unverändert.

15.3 Kenngrößen

15.3.1 Speisestromkreis zum Anschluss an einen eigensicheren FISCO Feldbus-Stromkreis

Spannung	$U_i$	DC	24	V
Stromstärke	$I_i$		380	mA
Leistung	$P_i$		5,32	W
Innere wirksame Kapazität	$C_i$	$\leq$	5	nF
Innere wirksame Induktivität	$L_i$			vernachlässigbar

Die Parameter des Speisestromkreises entsprechen dem FISCO Modell gemäß Anhang G EN 60079-11:2012, Ersatz für EN 60079-27:2008.

15.3.2. Ausgangs-Signal-Stromkreise:  
 drei 4 - 20 mA Stromsenken mit gemeinsamer Masse für externe eigensichere Versorgung

Innere wirksame Kapazität	$C_i$	$\leq$	15	nF
Innere wirksame Induktivität	$L_i$			vernachlässigbar

Sicherheitstechnische Höchstwerte für bescheinigte eigensichere 4 -20 mA Stromschleifen in Abhängigkeit von Umgebungstemperatur und Temperaturklasse

maximale Umgebungstemperatur $T_a$	Temperaturklasse	Spannung DC $U_i$	Strom $I_i$	Leistung $P_i$
$\leq 60^\circ\text{C}$	T4	28 V	93 mA	750 mW
$\leq 50^\circ\text{C}$	T5	28 V	93 mA	750 mW
$\leq 40^\circ\text{C}$	T6	28 V	93 mA	570 mW

Die Signalausgänge sind von dem Feldbus-Stromkreis galvanisch getrennt.

15.3.3. Der Feldbus/Strom-Konverter ist aus Sicht des Explosionsschutzes für folgenden Umgebungstemperaturbereich ausgelegt:  $-40^\circ\text{C} \leq T_a \leq +60^\circ\text{C}$

- (16) Prüfprotokoll

BVS PP 00.2057 EG, Stand 22.10.2015

- (17) Besondere Bedingungen für die sichere Anwendung

Entfällt